

Stuttgart, 20.06.2013

**Förderung der Volkshochschule Stuttgart e. V. 2013**

**Beschlußvorlage**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Kultur und Medien	Vorberatung	öffentlich	02.07.2013
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	03.07.2013

**Beschlußantrag:**

1. Die Volkshochschule Stuttgart e. V. erhält für das Jahr 2013 eine institutionelle Zuwendung in Höhe von 3.574.070 €. Diese Summe stellt die Zusammenführung von institutioneller Förderung und Kulturauftrag auf der Grundlage der Beratungen zum Doppelhaushalt 2012/2013 dar.
2. Die Volkshochschule Stuttgart e. V. erhält für das Jahr 2013 eine letzte Entschuldungsrate in Höhe von 140.000 €, die unter Einbezug der erzielten Gewinne und der gewährten Förderung für die anstehenden Reininvestitionen im Treffpunkt Rotebühlplatz sowie für den Verwaltungs- und Unterrichtsbetrieb der Volkshochschule Stuttgart e. V. genutzt werden soll.
3. Der Aufwand wird im Teilergebnishaushalt 2013 THH 410 – Kulturamt, Kontengruppe 430 – Transferaufwendungen, gedeckt.

**Begründung:**

Der Volkshochschule Stuttgart e. V. ist es gelungen, durch die Umsetzung der 2009 angesetzten Restrukturierungsmaßnahmen die schon für die Jahre 2010 und 2011 festgestellte positive Entwicklung auch im Jahr 2012 fortzusetzen.

**Das erwirtschaftete positive Betriebsergebnis beläuft sich (ohne Abendgymnasium) auf rund 200.000 €.**

Bezeichnung	Abschlussergebnis 2012	Planansatz 2012	Plan-/Ist-Abweichung	
			absolut	%
Erträge 2012	10.130.777 €	9.845.070 €	+ 285.707 €	rd. + 3 %

<b>Aufwendungen 2012</b>	<b>9.930.345 €</b>	<b>9.804.167 €</b>	<b>+ 126.178 €</b>	<b>rd. + 1 %</b>
<b>Ergebnis 2012</b>	<b>+ 200.432 €</b>	<b>+ 40.903 €</b>	<b>+ 159.529 €</b>	<b>-</b>

Das Vereinsvermögen erreichte damit unter Hinzuziehung der dritten bewilligten Entschuldungsrate von 140.000 € sowie der Zuführung des erwirtschafteten Überschusses 2012 und dem aus dem Vorjahr übernommenen Eigenkapitalbestand einen zufrieden stellenden Wert in Höhe von 1.407.235 € (ohne Abendgymnasium). Somit verfügte die vhs zum Ende des Berichtsjahres über eine solide Eigenkapitalausstattung mit einer Quote von rund 42 %.

Bezieht man das Abendgymnasium in die Berechnung mit ein, so ergibt sich für den Verein insgesamt eine Eigenkapitalausstattung in Höhe von rd. 1,388 Mio. €. Dies konnte dadurch erreicht werden, dass das Abendgymnasium im Zuge der Neuausrichtung 2012 mit einem positiven Betriebsergebnis von rund 96.9800 € abgeschlossen hat, was das aufgelaufene Defizit des Abendgymnasiums (226.000 €) unter Hinzuziehung der Sonderbewilligung von 110.000 € durch die Landeshauptstadt Stuttgart auf rd. 19.200 € verringerte.

Insgesamt verfügte die vhs zum Abschlussstichtag 31.12.2012 somit über ein Vereinsvermögen von rund 1,388 Mio. EUR und somit über einen Zuwachs gegenüber dem Vorjahr 2011 von rund 547.000 EUR.

Das oben ausgewiesene Eigenkapital (ohne Abendgymnasium) beinhaltet auch Anlagenvermögenswerte von rd. 225.000 €. Davon wurden Neuzugänge für begonnene Ersatzbeschaffungen von rd. 140.000 € verzeichnet und finanziert. Dies entspricht dem Vermögenszuwachs der für das Berichtsjahr bewilligten „Entschuldungsrate“, die mangels Entschuldungsbedarfs zur Aufstockung der Betriebsmittelrücklage und dadurch auch zum Abbau des notwendigen Investitionsstaus (Mobilier-, EDV-Ersätze u. a.) verwendet und genehmigt wurde. Die weiteren 85.000 € wurden für Instandhaltungsmaßnahmen verwendet.

Im Rahmen der Personalkostenersätze (resultierend aus dem Kulturauftrag) erhielt die Volkshochschule Stuttgart e. V. für das Jahr 2012 einen Betrag in Höhe von 28.835 €.

Die Liquidität des Vereins lag zum Bilanzstichtag bei flüssigen Geldvermögensmitteln für den bezuschussten Regelbetrieb mit rd. 2,5 Mio. € um rund 222.000 € höher als im Vorjahr.

Insgesamt ergibt sich eine positive und zufrieden stellende Entwicklung der Volkshochschule Stuttgart e. V., deren Restrukturierungsmaßnahmen, die 2009 begonnen wurden, nachhaltig wirken und erfolgreich sind. An einer Fortführung der Maßnahmen muss zur Absicherung und Nachhaltigkeit festgehalten werden, ebenso an der Notwendigkeit, Ersatzbeschaffungen zu tätigen.

Die Verwaltung geht davon aus, dass für die Volkshochschule Stuttgart e. V. und das Abendgymnasium ab 2014 keine weiteren Sonderzuschüsse der

Landeshauptstadt Stuttgart erforderlich sind.

**Finanzielle Auswirkungen**

Die erforderlichen Haushaltsmittel für die institutionelle Förderung der Volkshochschule Stuttgart sowie die Restrukturierungsmaßnahme stehen im Ergebnishaushalt 2013 beim Sachkonto 43180000 Zuschüsse an übrigen Bereich, Auftrag 417WIFO11 – Institutionelle Förderung Volkshochschule Stuttgart – bzw. Auftrag 417WIFO13 – VHS Entschuldung (IF) – zur Verfügung.

**Beteiligte Stellen**

Das Referat WFB hat der Vorlage zugestimmt.

**Vorliegende Anträge/Anfragen**

-

**Erledigte Anträge/Anfragen**

-

Dr. Susanne Eisenmann

**Anlagen**

-